

Mittwoch, 25. Juni 2025

Presseinformation

Thema:
Aktuelles aus dem Juni-Stadtrat



Straßenbeleuchtung bis City Beach: Stadtrat bringt Projekte auf Schiene

Mit einer Vielzahl an Maßnahmen – von der Erweiterung der Straßenbeleuchtung am Sternweg bis zur Förderung neuer Betriebe – setzt der Stadtrat klare Zeichen für eine moderne, lebenswerte und nachhaltige Stadtentwicklung.

Ausbau der Straßenbeleuchtung am Sternweg. Die lange geforderte Erweiterung der Straßenbeleuchtung am Sternweg wird nun in Angriff genommen. Beschlossen wurde die Erschließung neuer Straßenzüge sowie notwendigen Baumeisterarbeiten. Auf Basis einer Lichtpunktberechnung werden sieben neue Lichtpunkte entlang des Sternwegs installiert. Zusätzlich sind im Kreuzungsbereich zur B116 zur Verbesserung der Ausleuchtung und Verkehrssicherheit je ein Lichtpunkt rechts und links bei der Einfahrt vorgesehen. Für diesen Ausbau wurden im Stadtrat rund **62.000 Euro** beschlossen.

Infrastrukturmaßnahmen für Umwelt und Versorgungssicherheit. Im Stadtrat wurde ein Schritt in Richtung nachhaltige Abfallwirtschaft und Klimaschutz mit der Vergabe eines elektrisch betriebenen Müllsammelfahrzeug beschlossen. Der bisher im Einsatz befindliche Pressmüllwagen, Baujahr 2016, ist nach rund 157.000 Kilometern und über 11.800 Betriebsstunden stark abgenutzt und weist erhebliche technische Mängel auf. Eine Reparatur wäre wirtschaftlich nicht mehr sinnvoll.

Im Rahmen der Vereinigung öffentlicher Abfallwirtschaftsbetriebe (VAÖ) beteiligt sich die Stadt nun an der gemeinsamen Beschaffung eines emissionsfreien Abfallsammelfahrzeugs. Ergänzend wird eine Ladeinfrastruktur installiert. Finanziert wird das Fahrzeug aus der Abfallbeseitigungsrücklage, zudem wird über die VÖA eine Förderung im Rahmen des ENIN-Programms (Emissionsfreie Nutzfahrzeuge) angestrebt. Die Anschaffung leistet einen wesentlichen Beitrag zur Reduktion lokaler Emissionen sowie zur Umsetzung der städtischen Klimaziele.

Weiters wurde die Durchführung eines notwendigen Services an der Schneckenpresse in der Kläranlage Bruck an der Mur beschlossen, um den zuverlässigen Betrieb der Anlage und die effiziente Entwässerung des Klärschlammes auf rund 25 % Trockensubstanz weiterhin sicherzustellen. Auch der Ankauf von zwei neuen Leitraddreiselpumpen für die Drucksteigerungsanlage Übelstein, um die Wasserversorgung im Versorgungsgebiet dauerhaft zu sichern, wurde beschlossen

Mittwoch, 25. Juni 2025

Presseinformation

Thema:

Aktuelles aus dem Juni-Stadtrat



Wirtschaftsförderungen. Mit gezielten Fördermaßnahmen setzt der Stadtrat ein klares Zeichen für die Unterstützung kleiner Unternehmen sowie zur Attraktivierung der Innenstadt.

Mit **Amici Hairstyle – Manuela Braier** eröffnet ab Anfang Juli am Grazer Tor ein neuer Friseursalon. Weiters eröffnet **Christine Pantak**, die bereits die Galerie R034 in der Roseggerstraße leitet, am 1. Juli ein Geschäft für Geschenkartikel in der Herzog-Ernst-Gasse 20, mitten in der historischen Altstadt.

Zur Stärkung der städtischen Wirtschaft wurden im Stadtrat für beide Unternehmensansiedelungen Förderungen in Höhe von **8.800 Euro** beschlossen.

Erneuerung der Blitzschutzanlage im Stadtsaal. Im Zuge einer routinemäßigen technischen Überprüfung wurde festgestellt, dass die bestehende Blitzschutzanlage nicht mehr den geltenden Sicherheitsnormen entsprach. Um die Betriebssicherheit zu gewährleisten – insbesondere sollte der Kinobetrieb im Kulturhaus ohne Unterbrechung fortgeführt werden – wurden die Erneuerungsarbeiten daher umgehend in Auftrag gegeben und inzwischen vollständig abgeschlossen. Der Stadtrat beschloss nun rund **25.000 Euro** für die durch die Stadtwerke Bruck an der Mur durchgeführten Arbeiten.

City Beach - urbane Sommerkultur. Auch 2025 heißt es in Bruck an der Mur wieder: „Platz da!“ – für Jugend, Beteiligung und kreative Stadtentwicklung. Der Stadtrat hat die Fortführung des erfolgreichen Stadtentwicklungsprojekts City Beach mit rund **4.500 Euro** beschlossen. Trotz knapper Budgets bleibt das Projekt ein wichtiger Impuls für die Belebung des öffentlichen Raums und ein sichtbares Zeichen für bürgerschaftliches Engagement und Jugendpartizipation.

Fortgesetzt werden soll der beliebte „Schrittwoch“, bei dem Tanzen und Bewegung im Mittelpunkt stehen, sowie Workshops, niederschwellige Freizeitangebote und kreative Aktionen mit Jugendlichen wie der bereits vorhandenen Tischtennisplatte und neuen Sitzgelegenheiten wie dem „Enzistein“ am Minoritenplatz. Die Boulderwand wird heuer nicht am Minoritenplatz aufgebaut. Stattdessen prüft die Stadt eine dauerhafte Verlegung in den Stadtpark.

Tour de Mur 2025 und Vespatreffen 2025. Die Stadt setzt ihre Partnerschaft mit der beliebten Radtouristikveranstaltung „Tour de Mur als offizieller Sponsor“ fort. Die Tour de Mur erstreckte sich auch heuer über drei Etappen vom Salzburger Lungau quer durch die Steiermark bis nach Bad Radkersburg.

Mittwoch, 25. Juni 2025

Presseinformation

Thema:

Aktuelles aus dem Juni-Stadtrat



Am Koloman-Wallisch-Platz wurde eine Labestation eingerichtet, an der die Radfahrerinnen und Radfahrer versorgt werden. Zudem nutzten viele Teilnehmer die Gelegenheit, in der Stadt zu pausieren, die Gastronomie zu besuchen oder in den Geschäften einzukaufen.

Am **Samstag, den 12. Juli 2025**, findet in Bruck an der Mur das mittlerweile **8. Brucker Vespatreffen** statt. Die Veranstaltung des Vespaclubs Bruck an der Mur hat sich zu einem festen Höhepunkt im Veranstaltungskalender der Region entwickelt und zieht jedes Jahr hunderte Besucher und Teilnehmer aus der ganzen Steiermark und darüber hinaus an. Für beide Sponsorings wurden vom Stadtrat **2.100 Euro** beschlossen.

Investition in moderne IT-Arbeitsplätze. Der Stadtrat beschloss den Ankauf von 29 neuen Windows 11-Arbeitsplätzen (PCs und Notebooks) um die IT-Sicherheit der Stadtverwaltung nachhaltig zu gewährleisten und einen reibungslosen, modernen Arbeitsbetrieb sicherzustellen.

Ausflug für Mindestpensionisten. Der Stadtrat beschloss den diesjährigen Sozialhilfeausflug für Mindestpensionisten. Geplant ist ein abwechslungsreicher Tagesausflug nach Mariazell mit einer Besichtigung der Lebzelterei Pirker und einem gemeinsamen Mittagessen, gefolgt von einer Besichtigung der berühmten Basilika. Die Kosten belaufen sich auf rund **3.100 Euro**.